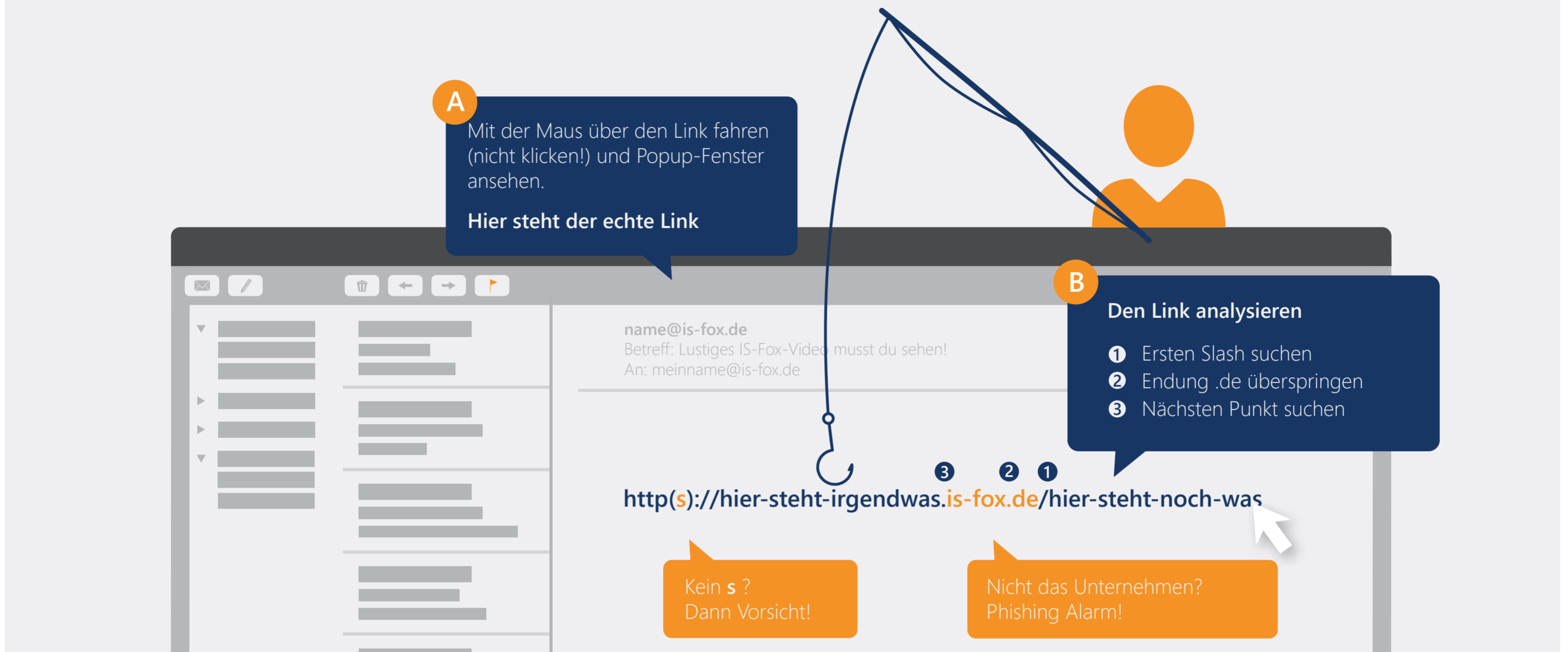


PHISHING-MAILS ERKENNEN



Das Öffnen einer E-Mail betrachten wir als unkritisch

Es gibt ein Restrisiko, aber das tragen wir. Das Vorschauenfenster in Outlook kommt technisch einem Öffnen gleich.

Kontrollieren Sie den Absender

Dieser lässt sich zwar auch perfekt fälschen, oftmals ist der Absender schlecht oder gar nicht gefälscht und passt überhaupt nicht zum Thema der E-Mail (Zum Beispiel: info@hotel-lostorres.com schickt Ihnen eine Mahnung der Telekom).

Machen Sie einen Plausibilitätscheck

Macht der Inhalt überhaupt Sinn? Wenn Sie Telekom Kunde sind und eine Mahnung per E-Mail von Vodafone erhalten, dass Sie Ihre Rechnung nicht bezahlt haben, dann gibt es wirklich keinen Grund, die Mahnung zu öffnen.

Prüfen Sie die Dringlichkeit

Phishing E-Mails erzeugen immer Druck. Wenn Sie nicht ganz schnell reagieren, wird Ihr Account gesperrt, der Gewinn wird nicht ausgeschüttet oder Sie bekommen eine Anzeige. Solche Inhalte „riechen“ schon nach Phishing.

Prüfen Sie den Link

Der Link ist meistens der Schwachpunkt. Fahren Sie mit der Maus über den Link (nicht klicken!) und betrachten Sie den Link im Pop-Up Fenster.

